WEISSACH aktuell

Diese Ausgabe erscheint auch online

Amtsblatt
der Gemeinde Weissach mit den Ortsteilen
Weissach und Flacht

Nummer 1 — Dienstag, 5. Januar 2016

Notdienste und Auf einen Blick auf Seite 6

NEUJAHRSEMPFANG 2016

Weissach

Zum ersten Neujahrsempfang der Gemeinde Weissach am Sonntag, 10. Januar um 14:30 Uhr in der Strudelbachhalle lade ich Sie sehr herzlich ein.

Programm:
Musikalische Einstimmung: Grundschulchor Flacht
Neujahrsansprache: Bürgermeister Daniel Töpfer
Grundschulchor Flacht
Geleitwort: Vertreter der örtlichen Kirchen
Abschluss: Grundschulchor Flacht

Anschließend sind Sie zu einem Stehempfang eingeladen, der von Mitgliedern des Gemeinderats bewirtet wird. Ich würde mich sehr freuen, Sie am Neujahrsempfang persönlich begrüßen zu dürfen.

Ihr

Daniel Töpfer
Bürgermeister

Weihnachtsbaumsammelaktion in Weissach

Auch in diesem Jahr sammeln die Jungscharen des CVJM Weissach wieder ausgediente Weihnachtsbäume. Am **Samstag**, den **9. Januar 2016** sind wir **ab 9:00 Uhr** unterwegs. Bitte stellen Sie den Baum vor dem Haus bereit.

Für das Abholen erbitten wir eine kleine Spende, die je zur Hälfte dem Kinderwerk Lima und dem CVJM Weltdienst (Adwa / Äthiopien) zu Gute kommen soll. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

(Versehentlich bis 14 Uhr nicht abgeholte Bäume dürfen Sie uns gerne unter Tel. 01786537295 melden.)

Amtlicher Teil

Gemeindeverwaltung Weissach

Rathausplatz 1, 71287 Weissach
Tel. 07044 9363-0

Öffnungszeiten:
Montag: 08:00 - 12:30 Uhr
Dienstag: geschlossen
Mittwoch: 08:00 - 12:30 Uhr
Donnerstag: 07:30 - 12:30 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:30 Uhr

Ortschaftsverwaltung Flacht

Kirchbergstraße 7, 71287 Weissach-Flacht
Tel. 07044 9363-75
Dienstag: 08:00 - 12:30 Uhr
Ihre Gemeindeverwaltung

Pfarrer Rockel sagt Teilnahme am Neujahrsempfang der Gemeinde ab

Mit Schreiben vom 02.01.2016 hat Pfarrer Rockel der Gemeinde mitgeteilt, dass er nicht am Neujahrsempfang der bürgerlichen Gemeinde am 10. Januar teilnehmen kann. Als Grund führt er an, dass die Gemeinde ab dem Jahr 2015 die seitherige freiwillige Zahlung für den Seniorenausflug der Kirchengemeinde i.H.v. 300 € eingestellt hat. Diese Entscheidung sei für ihn ein Signal der Solidarität mit der betreffenden Personengruppe. Die Gemeinde bedauert Pfarrer Rockels Entscheidung.

Flüchtlinge und Asyl : Aktuelles

Flüchtlingsunterbringung in der Heckengäuhalle I
Am vergangenen Dienstag, 22.12.2015, wurde die Heckengäuhalle I als Flüchtlingsunterkunft in Betrieb genommen. Aktuelle Informationen und Bilder finden Sie auf der Homepage des Forum Asyl, www.forum-asyl.com.

Was passiert in einer LEA?

- LEA = Landeserstaufnahmeeinrichtung
- Registrierung & erkennungsdienstliche Behandlung — Mithilfe des Fingerabdrucks wird überprüft, ob nicht bereits in einem sicheren Drittstaat ein Asylantrag gestellt wurde
- Aufenthaltsdauer: 3 bis 6 Wochen
- Qualifizierte Sozial- und Verfahrensbetreuung
- Gesundheitsuntersuchung — Untersuchung auf übertragbare Krankheiten + Röntgenuntersuchung
- BAMF nimmt die Asylanträge auf

UMF in einer LEA (Landeserstaufnahmeeinrichtung)

UMF = unbegleiteter minderjähriger Flüchtling

Feststellung eines UMF in der LEA → Erstgespräch mit 2 Mitarbeitern des Jugendamtes

-Klärung, ob Eltern oder Verwandte im Bundesgebiet sind
- Wenn keine Ausweispapiere vorhanden sind, muss eingeschätzt werden, ob der Betroffene minderjährig ist

→ Wenn Minderjährigkeit festgestellt wird, wird der UMF in Obhut genommen → Jugendamt informiert das Regierungspräsidium in Karlsruhe → Das RP weist den UMF einem Land- oder Stadtkreis zu

UMF in einer LEA

Neues Verfahren (voraussichtlich ab 1.1.2016)

1. 7 Werktage: örtliches Jugendamt nimmt UMF in Obhut, aber ohne Einrichtung der Vormundschaft
2. Innerhalb 7 Werktage: Regierungspräsidium mitteilen, dass ein UMF verteilt werden soll
3. Regierungspräsidium informiert unverzüglich das Bundesverwaltungsamt
4. Innerhalb 3 Tage: Bundesverwaltungsamt bestimmt welches Bundesland aufnehmen muss
6. Innerhalb 4 Werktagen: Das betroffene Land teilt den UMF einem Landkreis zu

→ **Insgesamt 3 Wochen** bis klar ist, wo der UMF letztendlich unterkommen soll!

Öffentliche Bekanntmachung der Benutzungs- und Gebührenordnung

für die Bibliothek in der Zehntscheuer

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.V.m. §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes hat der Gemeinderat der Gemeinde Weissach am 14.12.2015 die Neufassung der folgenden Satzung beschlossen:

§ 1 Allgemeines

(1) Die Bibliothek in der Zehntscheuer ist eine öffentliche Einrichtung der Gemeinde Weissach und steht allen Einwohnerinnen

und Einwohnern offen. Das Benutzungsverhältnis richtet sich nach den Vorschriften des öffentlichen Rechts. Der Bürgermeister kann auch andere Personen auf Antrag zur Nutzung zulassen.

(2) Aufgabe der Bibliothek in der Zehntscheuer ist es, der Bevölkerung Weissachs ein aktuelles Medienangebot zur Verfügung zu stellen. Die Gemeindebibliothek dient allgemeinen kulturellen Zwecken und dem allgemeinen Bildungsinteresse, der Information, der Aus-, Weiter- und Fortbildung sowie der Freizeitgestaltung.

(3) Die nach dieser Benutzungs- und Gebührenordnung zu entrichtenden Gebühren und Kosten ergeben sich aus dem Gebührenverzeichnis gemäß Anlage, soweit einzelne Bestimmungen dieser Benutzungs- und Gebührenordnung nichts anderes vorsehen.

(4) Die Öffnungszeiten der Bibliothek werden durch den Bürgermeister festgesetzt und ortsüblich bekanntgegeben.

§ 2 Anmeldung

(1) Der Nutzer meldet sich persönlich unter Vorlage seines gültigen Personalausweises oder Passes mit Meldebescheinigung an und erhält einen Leserausweis. Die Angaben werden unter Beachtung der geltenden gesetzlichen Datenschutzbestimmungen elektronisch gespeichert.

(2) Der Nutzer bestätigt mit seiner Unterschrift, die Benutzungs- und Gebührenordnung zur Kenntnis genommen zu haben und gibt mit seiner Unterschrift die Zustimmung zur elektronischen Speicherung seiner Angaben zur Person.

(3) Bei der Anmeldung werden der Vor- und Familienname, die Anschrift und das Geburtsdatum erhoben. Weitere Angaben für Kommunikationszwecke sind freiwillig.

(4) Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr müssen eine schriftliche Einwilligung eines gesetzlichen Vertreters vorlegen, in der dieser erklärt, dass er das Einverständnis zur Nutzung der Bibliothek in der Zehntscheuer erteilt und für sämtliche Forderungen und Schadensersatzansprüche gegen den Nutzer aus diesem Nutzungsverhältnis haftet. Die Vorlage des gültigen Personalausweises oder des Passes mit Meldebescheinigung des gesetzlichen Vertreters ist bei der Anmeldung erforderlich.

(5) Die Benutzer sind verpflichtet, der Bibliothek Änderungen ihres Namens oder ihrer Anschrift unverzüglich mitzuteilen.

(6) Daten eines Benutzers werden gelöscht, wenn innerhalb von drei Jahren keine Medieneinheit entliehen wurde und keine Verwaltungs- oder Gerichtsverfahren gegen den Benutzer vorliegen.

§ 3 Leserausweis

(1) Die Benutzung der Bibliothek ist nur mit einem gültigen Leserausweis zulässig.

(2) Der Leserausweis ist nicht übertragbar und bleibt Eigentum der Gemeinde Weissach. Sein Verlust ist der Bibliothek unverzüglich anzuzeigen.

(3) Für Schäden, die durch Missbrauch des Leserausweises entstehen, haftet der eingetragene Nutzer bzw. sein gesetzlicher Vertreter. Dies gilt auch bei Verlust des Leserausweises

(4) Die Ausstellung eines neuen Leserausweises als Ersatz für einen abhanden gekommenen oder beschädigten Leserausweis erfolgt gegen Vorlage eines gültigen Personalausweises oder Passes mit Meldebescheinigung. Sie ist gebührenpflichtig.

(5) Der Leserausweis ist zurückzugeben, wenn die Bibliotheksleitung es verlangt oder die Voraussetzungen für die Benutzung nicht mehr gegeben sind.

§ 4 Ausleihe von Medien

(1) Gegen Vorlage des Leserausweises können in der Bibliothek Medien aller Art für die festgesetzte Leihfrist ausgeliehen werden. Für registrierte Nutzer ist die Ausleihe auch über die Online-Bibliothek möglich.

(2) Die Leihfrist beträgt für Bücher vier Wochen. Für Zeitschriften, Reiseführer, Brettspiele und CDs/DVDs zwei Wochen. Sind die Medien mehrfach vorbestellt, kann ihre Leihfrist verkürzt werden.

(3) Die Leihfrist kann persönlich, telefonisch, schriftlich oder elektronisch vor ihrem Ablauf auf Antrag verlängert werden, wenn keine Vorbestellung vorliegt. Es sind bis zu zwei Verlängerungen möglich. Bei der zweiten Verlängerung sind die Medien in der Bibliothek unaufgefordert vorzuzeigen. Nicht verlängert wird die Leihfrist für Bestseller, Reiseführer, CDs/DVDs, Zeitschriften des aktuellen Jahrgangs und jahreszeitenabhängige Medien während der Saison.

(4) Bei der Entleihung von Tonträgern, Bildtonträgern und Datenträgern sind die Bestimmungen des Urheberrechts und die Nutzungsbestimmungen des Herstellers einzuhalten.

(5) Die Bibliothek ist berechtigt, entliehene Medien jederzeit zurückzufordern und einzelne Medien bzw. Mediengruppen zeitweise von der Ausleihe auszuschließen bzw. für diese die jeweilige Ausleihfrist zu verkürzen.

(6) Die Zahl der gleichzeitigen Entleihungen pro Benutzer kann durch die Bibliothek begrenzt werden.

(7) Die Weitergabe von Medien an Dritte ist nicht gestattet.

(8) Medien, die zum Informationsbestand gehören oder aus anderen Gründen nur in der Bibliothek benutzt werden können, sind von der Ausleihe ausgeschlossen.

(9) Ausgeliehene Medien können auf Wunsch des Lesers vorgemerkt werden.

§ 5 Auswärtiger Leihverkehr (Fernleihe)

Die Bibliothek kann nicht im Bestand vorhandene Medien über den auswärtigen Leihverkehr nach den hierfür geltenden Bestimmungen aus anderen Bibliotheken beschaffen. Die Nutzungsbestimmungen der entsendenden Bibliothek gelten zusätzlich. Die dabei entstehenden Gebühren, Verpackungs- und Versandkosten werden unabhängig vom Erfolg dem Nutzer in Rechnung gestellt.

§ 6 Verspätete Rückgabe und Einziehung

(1) Kommt ein Benutzer der Rückgabeverpflichtung nicht nach, wird er nach Ablauf der Leihfrist schriftlich oder elektronisch erinnert. In dieser Nachricht werden die zu entrichtenden Gebühren nicht als Geldbetrag aufgeführt. Auskunft über ihre aktuelle Höhe erhält der Benutzer jederzeit in der Bibliothek.

(2) Wird die Leihfrist um mehr als zwei Monate überschritten, werden die Medien durch die Gemeinde eingezogen. Die dadurch entstehenden Zusatzkosten trägt der Benutzer.

(3) Versäumnisgebühren und sonstige Forderungen werden ggf. auf dem Rechtsweg eingezogen.

§ 7 Behandlung der Medien und Haftung

(1) Der Benutzer ist verpflichtet, vor der Entleihung alle Medien auf erkennbare Mängel hin zu überprüfen und diese Mängel dem Bibliothekspersonal bekannt zu machen sowie die Medien sorgfältig zu behandeln, vor Veränderungen, Beschmutzungen, Feuchtigkeit und Beschädigungen zu schützen und dafür zu sorgen, dass sie nicht missbräuchlich genutzt werden.

(2) Der Nutzer haftet bei entliehenen Medien für Schäden und Verluste. Verlust oder Beschädigung der Medien sind der Bibliothek unverzüglich mitzuteilen. Es ist untersagt, Beschädigungen selbst zu beheben oder beheben zu lassen.

(3) Gibt der Benutzer die entliehenen Medien trotz Aufforderung nicht zurück, kann anstelle der Herausgabe Schadenersatz verlangt werden.

(4) Bei Schäden oder Verlust der entliehenen Medien sind diese im Fachhandel neu zu beschaffen. Bei Nichtrückgabe der entliehenen Medien ist deren Wiederbeschaffungspreis in Geld zu erstatten. Ist die Medieneinheit im Fachhandel nicht mehr erhältlich, ist die Bibliothek berechtigt, den Beschaffungspreis einer gleichwertigen Ersatzmedieneinheit zu verlangen oder wegen der Bedeutung der Medieneinheit auf Kosten des Benutzers eine Reproduktion herstellen zu lassen.

(5) Bei Benutzern unter 18 Jahren kann der Schadenersatz in Geld entsprechend der Verpflichtungserklärung von dem gesetzlichen Vertreter verlangt werden.

(6) Die Bibliothek haftet nicht für Schäden, die durch die Benutzung ihrer Medien entstehen, insbesondere nicht für Schäden, die durch Bild-, Daten- und Tonträger oder durch den Download von Dateien an den entsprechenden Geräten entstehen. Eine Haftung für verlorengegangene oder gestohlene Gegenstände von Benutzern ist ausgeschlossen. Eine Haftung für Schäden, die durch unrichtige, unvollständige, unterbliebene oder zeitlich verzögerte Dienstleistungen entstanden sind, wird ebenso ausgeschlossen.

§ 8 Verhalten in der Bibliothek

(1) Jeder Nutzer hat sich so zu verhalten, dass andere Nutzer und der Bibliotheksbetrieb nicht gestört oder beeinträchtigt werden.
(2) In den Räumen der Bibliothek übt die Bibliotheksleitung das Hausrecht aus. Sie kann ihre Befugnisse auf das Bibliothekspersonal übertragen. Den Anordnungen und Aufforderungen des Bibliothekspersonals ist Folge zu leisten.
(3) Der Verzehr von Lebensmitteln oder Getränken ist in der Bibliothek mit Ausnahme des Bereichs des Zeitschriftencafés nicht gestattet. Das Rauchen ist untersagt.
(4) Tiere haben keinen Zutritt zu den Bibliotheksräumen einschließlich des Eingangsbereichs. Ausgenommen sind Blindenführhunde und andere Assistenzhunde.
(5) Die Nutzung von Mobiltelefonen darf nur lautlos erfolgen. Durch die Nutzung dürfen zu keiner Zeit Störungen oder Beeinträchtigungen von anderen Nutzern oder des Bibliotheksbetriebs auftreten.
(6) Taschen und mitgebrachte Gegenstände sind während des Bibliotheksbesuchs in den dafür vorgesehenen Schränken einzuschließen. Die Bibliothek behält sich vor, verschlossen gebliebene Schränke regelmäßig zu leeren und den Inhalt zu entsorgen, soweit er erkennbar keinen materiellen Wert besitzt.

§ 9 Benutzungsausschluss

(1) Benutzer, die gegen die Bestimmungen dieser Benutzungs- und Gebührenordnung oder die aufgrund dieser Benutzungs- und Gebührenordnung ergangenen weiteren Benutzungsregelungen verstoßen, werden durch die Bibliotheksleitung vorübergehend oder durch den Bürgermeister dauerhaft von der Benutzung der Bibliothek in der Zehntscheuer ausgeschlossen.
(2) Bei Benutzungsausschluss verliert der Leserausweis seine Gültigkeit und ist der Bibliothek unverzüglich zurückzugeben. Bereits gezahlte Benutzungsgebühren werden nicht erstattet.

§ 10 Gebühren

(1) Für die Medienausleihe und die Nutzung der Bibliotheksangebote erhebt die Gemeinde Weissach Verwaltungs- und Benutzungsgebühren. Die Gebührenhöhe richtet sich nach dem als Anlage zu dieser Satzung beigefügten Gebührenverzeichnis.
(2) Ergänzend findet die Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren (Verwaltungsgebührenordnung) in der jeweiligen gültigen Fassung entsprechend Anwendung.
(3) Für alle Nutzer ab 18 Jahren wird eine Jahresnutzungsgebühr nach Ziffer 1 des Gebührenverzeichnisses für die Bereitstellung der Medienausleihe und für die Nutzung der Bibliotheksangebote erhoben. Diese gilt jeweils für den Zeitraum von einem Jahr ab dem Zeitpunkt der Fälligkeit der Gebühr und ist für diesen Zeitraum jeweils im Voraus zu entrichten.
(4) Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sowie Bezieher von Sozialhilfeleistungen nach dem Sozialgesetzbuch II und XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz sind gegen Vorlage des Sozialhilfe- bzw. Asylbescheids von der Jahresnutzungsgebühr gemäß Ziffer 1 des Gebührenverzeichnisses befreit.

§ 11 Inkrafttreten

(1) Diese Benutzungs- und Gebührenordnung tritt am 01.03.2016 in Kraft.
(2) Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Benutzungsordnung der Bibliothek in der Zehntscheuer Weissach vom 28.02.2011 außer Kraft.

Weissach, den 14.12.2015

Daniel Töpfer
Bürgermeister

Anlage 1 zur Benutzungs- und Gebührenordnung für die Bibliothek in der Zehntscheuer

Gebührenverzeichnis zur Benutzungs- und Gebührenordnung für die Bibliothek in der Zehntscheuer	
1. Jahresnutzungsgebühr	
1.1. für Erwachsene	12,00 €
1.2. für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	0,00 €
2. Ersatzausstellung eines Leserausweises	
2.1. für Erwachsene	7,00 €
2.2. für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	3,00 €
3. Versäumnisgebühr für das Überschreiten der Leihfrist	
3.1. pro Medium und Woche	1,00 €
4. Mahngebühren	
4.1. Säumnisgebühr für den 1. Mahnbrief	1,00 €
4.2. Säumnisgebühr für den 2. Mahnbrief	2,00 €
4.3. Säumnisgebühr für den 3. Mahnbrief	4,00 €
5. Abholung von nicht zurückgegebenen Medien	
5.1. durch einen Boten	15,00 €
6. Kostenersatz	
6.1. bei Beschädigung	Wiederherstellungswert
6.2. bei Neubeschaffung	Wiederherstellungswert
6.3. Bearbeitungsgebühr pro Medium zusätzlich	5,00 €
7. Vorbestellung von Medien	
7.1. Vorbestellung von Medien	0,00 €
7.2. Vorbestellung mit Benachrichtigung pro Medium	1,00 €
8. Fernleihe	
8.1. Durchführung einer Fernleihe	tatsächliche Kosten
8.2. Verpackungs- und Versandkosten pro Medium	3,00 €

Weissach, den 14.12.2015

Daniel Töpfer
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO):
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Absatz 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen verletzt worden sind.

Verkehrsüberwachung

Datum	Uhrzeit	Straße	zul.Ges.	Gesam-Fahrz.	beanst. Fahrz.	%	max. km/h
14.12.	14:56 - 17:45	Leonberger Str.	50	1211	-	-	-

Forum Asyl Weissach

Herzlichen Dank allen Freunden und Unterstützern

Dankbar sehen wir zurück, wie viel Hilfe und Unterstützung den Flüchtlingen hier in Weissach entgegengebracht wurde. Allen örtlichen Vereinen und Geschäften danken wir ganz herzlich für die finanzielle Unterstützung. Einen besonderen Dank an die Schülerinnen und Schüler der Ferdinand-Porsche-Schule, die einen Teil des Erlöses aus ihrem diesjährigen Weihnachtsbazar an das Forum Asyl spendeten. Hilfe und Geduld war gefragt bei der Mithilfe zur Einrichtung der Sporthalle. Voller Elan und Tatkraft hatten sich etliche Helfer am 17.12.2015 auf den Weg gemacht, um Schränke und Betten aufzustellen. Doch zunächst hieß es warten.
Die Lastwagen mit dem Material kamen verspätet. Schlussendlich war, nachdem die Lieferung kam, alles schnell aufgebaut.
Ja..., Geduld, Flexibilität und Spontanität werden dieser Tage gebraucht.
Genau wie bei dem letzten Treffpunkt International am 27.12.2015. Im Vorfeld wurde spekuliert und diskutiert, wie viele Gäste wohl der Einladung folgen. Die Spanne reichte von "ca. 5 bis 10" bis

"maximal 30 bis 40". Dass das Gemeindehaus dann jedoch so voll werden würde, damit hatte wohl niemand gerechnet. So um die 50 Asylanten waren zu Gast. Nicht nur die bereits hier Lebenden, sondern auch viele neue Mitbürger aus der neuen Sporthallenunterkunft waren da. Es wurde gegessen und gespielt oder man saß gemütlich beieinander. Die Unterhaltungen fanden oft mit „Händen und Füßen“ und mit einhergehendem Gelächter statt. Friedlich und angstfrei - das trifft es wohl am besten. Herzlichen Dank allen, die diesen Nachmittag ermöglicht haben. Ein herzliches Dankeschön auch an die Helfer, die uns bei der Einrichtung der Kleiderkammer geholfen haben. Die Kleiderkammer hat ab Januar 2016 zu folgenden Zeiten geöffnet:
Montag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Kleiderspender möchten wir bitten, ihre Sachspenden zu den Öffnungszeiten oder nach vorheriger Absprache abzuliefern. Detaillierte Informationen über benötigte Kleider- und Sachspenden finden Sie tagesaktuell auf unserer Homepage www.forum-asyl.com oder auf unserem Aushang am Alten Rathaus.

Wir freuen uns, wenn wir auch im neuen Jahr auf die Unterstützung und Hilfe der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bauen können. Wenn Sie mehr über das Forum Asyl Weissach erfahren möchten, selbst Anregungen und Ideen zur Flüchtlingsarbeit haben, dann werfen Sie einen Blick auf unsere Homepage: www.forum-asyl.com. Wir freuen uns auf Sie!

Glückwünsche

Unsere herzlichen Glückwünsche

05.01.
Salvatore D'Alessandro, Hohweg 20, Flacht, zum 80. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch auch allen Jubilaren, die nicht im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden wollen. Alters- und Ehejubilare, die grundsätzlich **keine Veröffentlichung** wünschen, bitten wir wie bisher um Mitteilung im Bürgerbüro: Tel. 9363-211.

Jugendreferat informiert

Jugendbefragung in Weissach und Flacht
Hallo liebe Kinder und Jugendliche,
wir haben uns zum Ziel gesetzt, unsere Angebote noch besser auf Euch zuzuschneiden. Wenn Ihr uns Eure Wünsche und Bedürfnisse mitteilt, können wir auf diese eingehen, und wenn möglich, auch Eure Vorschläge dann umsetzen. Gestaltet also Eure Zukunft mit und beteiligt Euch an unserer Jugendbefragung! Wenn Ihr zwischen 10 und 17 Jahre alt seid, werdet Ihr automatisch von uns einen Brief mit den entsprechenden Fragen per Post zugeschickt bekommen. Bitte füllt den Fragebogen möglichst genau aus und werft diesen entweder bei uns im Briefkasten der Jugendarbeit ein
Jugendarbeit Weissach
Nußdorfer Str. 34
71287 Weissach
oder im Rathaus
Gemeinde Weissach, Jugendreferat
Rathausplatz 1
71287 Weissach
Bitte gebt den ausgefüllten Fragebogen **bis spätestens zum 31.01.2016** ab!
Eure Antworten werden selbstverständlich anonym und vertrauensvoll behandelt werden.
Vielen Dank für Eure Mithilfe und Unterstützung!
Eure Jugendarbeit Weissach

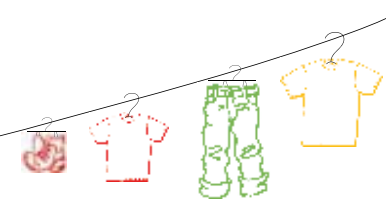
Programm Januar: Jugendcafé
In den Weihnachtsferien (21.12.15 - 08.01.16) ist das Schülercafé geschlossen!
Donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr
Kids-Club (6 - 13 Jahre)
07.01.2016 Geschlossen wegen Weihnachtsferien!
14.01.2016 Casino Abend
21.01.2016 Tassen bemalen
28.01.2016 Gemeinsames Kochen

ACHTUNG NEUER TREFF!!!!!
Freitags 12.30 - 14.30 Uhr
(wegen den Weihnachtsferien erst wieder ab dem 15.01.2016)
Teens-Club (12 - 16 Jahre)
Für alle Jungs und Mädels! Schaut doch mal rein!
Das Jugendcafé befindet sich in den Räumlichkeiten der Ferdinand-Porsche-Gemeinschaftsschule, Nußdorfer Str. 34, 71287 Weissach. Einfach vorbeikommen und Spaß haben - Anmeldung ist nicht erforderlich!
Eure Jugendarbeit

Kinder- und Familienzentrum
VILLA KUNTERBUNT

KUNTERBUNTER KLEIDERMARKT

Sa. 30.01. 2016



Kinderkleider
Babyausstattung
Spielsachen
Umstandsmode
Kuchenverkauf

Ort: Festhalle Flacht
Aufbau: 10.00 Uhr-11.00 Uhr
Verkauf: 11.00 Uhr-13.00 Uhr

Sie können einen Tisch für 8 € mieten. Wenn ein Tisch nicht ausreicht, können Sie nach Voranmeldung einen mitgebrachten Kleiderständer für weitere 2 € aufstellen. Die Miete ist am Tag der Veranstaltung zu bezahlen.

Anmeldung:
Friolzheimer Straße 37/1
Telefon: 07044-90620
kinderhaus-villakunterbunt@gmx.de

Kinder- und Familienzentrum VILLA KUNTERBUNT

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Weissach, Rathausplatz 1, 71287 Weissach. Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Daniel Töpfer, 71287 Weissach, Rathausplatz 1, oder sein Vertreter im Amt. Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20.
Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de.

Auf einen Blick

Mittwoch, 06.01.
18:03 Uhr Auftakt der Kampagne der Strudelbachhexen, Waschhausgässle Flacht

Freitag, 08.01.
Restmüllabfuhr

Samstag, 09.01.
9 Uhr Weihnachtsbaumsammelaktion, CVJM Weissach
14 Uhr Jagatee-Party, Waldhäusle Flacht,
Ski-u. Freizeitclub Flacht e.V.1987

Sonntag, 10.01.
14 - 17 Uhr Heimatmuseum, Galerie Sepp Vees und Museumscafé geöffnet; Sonderausstellung „Indianische Kulturen – Klisschee und Realität“
14:30 Uhr Neujahrsempfang der Gemeinde Weissach, Strudelbachhalle

Mittwoch, 13.01.
DRK Mittagstisch Weissach im Rosa-Körner-Stift – die Winterpause ist vorbei!
14 - 17 Uhr Café Lichtblick, Porschestraße 10

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst
Kreiskliniken Böblingen - Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Straße 50, 71229 Leonberg
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do: 18 - 22 Uhr
Mi: 14 - 24 Uhr
Fr: 16 - 24 Uhr
Sa., So., Feiertage: 8 - 22 Uhr
Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Nach 22 Uhr bzw. nach 24 Uhr am Mittwoch und Freitag erfolgt die Versorgung von Notfallpatienten durch die Notfallambulanz des Krankenhauses. Hausbesuche werden weiterhin von der Notfallpraxis durchgeführt. **Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwenige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117**

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Böblingen, Bunsenstraße 120, 71032 Böblingen
Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 19:30 – 23:30 Uhr
Sa und Feiertage: 9 – 22:30 Uhr
So: 9 – 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 0180 6070310
Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg
Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 18 – 22 Uhr
Sa, So, Feiertag: 8 – 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 01805 - 0112 30

Augenärztlicher Dienst

Zentrale Rufnummer: 0180 6071122

HNO-Dienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Str. 5, 72076 Tübingen
Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertag: 8 – 20 Uhr
Zentrale Rufnummer: 0180 6070711

Ärzte

Dr. Stadler, Flacht	32126
Dr. Schittenhelm / Dr. Gäfgen, Weissach	901850
Dr. Weber, Weissach	971720
Zahnarzt Dr. Alexander Boeck, MOM, Flacht	31880
Zahnarzt Kabel, Flacht	909001
Zahnärzte Dr. Zingg-Meyer, Dr. Meyer Dr. Opatowski, Weissach	33500

Giftunfälle

Folgende Informationsstellen sind TAG und NACHT bereit. Auskünfte über Gegenmaßnahmen bei Vergiftungsunfällen aller Art erteilen:

Universitäts-Kinderklinik in Freiburg
Tel. 0761 19240, Informationszentrale für Vergiftungen, 79106 Freiburg, Mathildenstr. 1

Giftnotruf München
Tel. 089 19240, Fax: 089 41402467

Augenärztlicher Notdienst

Zentrale Notfallrufnummer, Augenärztlicher Notdienst, Kreis Böblingen, Tel. 0711 2624557

Frauenärztlicher Notdienst

zu erfragen unter Telefon 07152 397870

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst können Sie unter der Rufnummer 0711 7877722 erfragen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonische Anmeldung erforderlich
Mittwoch, 06.01.2016, Praxis Hildenbrand, Tel.: 07152 949733
Samstag, 09.01.2016, und Sonntag, 10.01.2016,
Praxis Klinkenborg, Tel.: 07033 460682

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Dienst beginnt morgens ab 8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des Folgetages

Dienstag, 05.01.
Apotheke Weissach, Hauptstr. 23, Tel.: 07044/3038
Graf-Eberhard-Apotheke Grafenau (Döffingen), Zum Ulrichstein 3, Tel.: 07033-45072

Mittwoch, 06.01.
Apotheke Warmbronn, Planstr. 3, Tel.: 07152/949550
Christoph-Apotheke Münchingen, Christophstr. 2,
Tel.: 07150/4347

Donnerstag, 07.01.
Rathaus-Apotheke Rutesheim, Flachter Str. 4, Tel.: 07152/997816

Freitag, 08.01.
Apotheke Höfingen, Ditzinger Str. 9, Tel.: 07152/26895

Samstag, 09.01.
Drei-Eichen-Apotheke Malmsheim, Calwer Str. 8, Tel.: 07159/3627
Schiller-Apotheke Ditzingen, Gartenstr. 20, Tel.: 07156/959697

Sonntag, 10.01.
Schwaben-Apotheke Renningen, Lange Str. 18, Tel.: 07159/2588

Montag, 11.01.
Central-Apotheke international Leonberg, Leonberger Str. 108, Tel.: 07152/43086

Dienstag, 12.01.
Apotheke Butz Heimsheim, Mönsheimer Str. 50, Tel.: 07033/31940
Engel-Apotheke Magstadt, Alte Stuttgarter Str. 2,
Tel.: 07159/949811

Mittwoch, 13.01.
Graf-Ulrich-Apotheke Leonberg, Graf-Ulrich-Str. 6,
Tel.: 07152/24422

Folgende Rufnummern über Apothekennotdienste stehen zuverlässig zur Verfügung:
Festnetz: 0800 00 22 8 33 - kostenfrei
Handy: 22 8 33 – max. 0,69 €/Min. von jedem Handy ohne Vorwahl
www.aponet.de

Schulen

Infotag der Fachschule für Technik

Am Samstag, den 30. Januar 2016, informieren die Gottlieb-Daimler-Schulen 1 und 2 über die Weiterbildung zum
„Staatlich geprüften Techniker“
Die Fachschule für Technik bietet folgende Ausbildungsgänge an:
- Elektrotechnik (Profil Software-Engineering) an der GDS2
- Automatisierungstechnik / Mechatronik (Profil Fertigungs- und Prozessautomatisierung) an der GDS2
- Maschinenbau an der GDS1
- Industrielle Beschichtungstechnik an der GDS1

Mit dem Abschluss wird ohne Zusatzprüfung automatisch die Fachhochschulreife erworben. Nach dem Einführungsvortrag finden nach Ausbildungsgängen getrennt Führungen durch die Labore statt. Der Leiter der Fachschule für Technik, Bernhard Grimm, an der Gottlieb-Daimler-Schule 2 beantwortet abschließend Fragen zur Ausbildung.
Beginn der Veranstaltung ist um 9.00 Uhr in der Aula der GDS2. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Häusliche Krankenpflege

Termine für "Café Lichtblick" im Jahr 2015
Betreute Gruppe für Menschen mit dementieller Entwicklung

Wo und wann:
In der Porschestraße 10 in Weissach, jeden 2. Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr; Eingang gegenüber dem ehemaligen Schlecker
Termine: 13.01.2016, 27. 01., 10.02., 24.02., 09.03.
Eine Kostenübernahme durch die Pflegekasse ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Die Pflegedienstleitung Frau Weickinger gibt Ihnen gerne darüber Auskunft.
Telefon: 07044 38006 zu den üblichen Sprechzeiten
Sozialstation / Alltagshelfer/-innen in Weissach
Ansprechpartner: Frau Weickinger
Flacht, Sandweg 10/1 im Otto-Mörike-Stift
Tel. 07044 38006, Fax: 07044 908962
E-Mail: sozialstation@weissach.de
Internet: www.weissach.diakoniestation.de und www.weissach.de
Besuchs- und Telefonzeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 10.30 Uhr und nach Vereinbarung.

Selbstbestimmung am Lebensende
Palliative Care Team Landkreis Böblingen
In der Au 10
71229 Leonberg
Ambulante ärztliche und pflegerische Versorgung (SAPV)
Telefon für Aufnahmen: 07152 3304-424
Montag bis Freitag von 8.00 - 16.30 Uhr

Fundsachen

Tel.: 07044/9363-211/212/213
1 iPhone bei der Fußgängerampel Porschestraße
1 Einrad vor dem Rathaus Weissach

Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind folgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse daran haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

Gegenstand
1. Wohnzimmertisch mit Glasplatte, oval und mit buchefarbenem Ablagefach, 120 x 71 cm; Tel.: 229145
2. 1 Laserdrucker HP Laserjet 4P, technisch i. O.; Tel.: 31158
3. 1 IKEA Schreibtischlampe grau, voll funktionsfähig, Tel. 31516
4. Schuhschrank, Eiche rustikal, 90 x 80 x 44 cm, mit Schublade, Tel.: 0157 74352329
5. Aquarienzubehör zu verschenken, 1 EHEIM-Filter Typ 2213, 1 Heizstab EHEIM für max 1000 l, Keramik Filtermaterial, div. Filtermatten; Tel.: 31758
6. Arbeitstisch mit 2 Hängecontainern (abmontierbar), 180 x 90 cm; Tel.: 0151 27110449
7. 1 Ikea Kinderschreibtisch mit Ausziehplatte, blau, 110 x 60 cm, Höhe 72 cm,1 Bettgestell Kiefernholz, 90 x 200 cm, mit Lattenrost; Tel.: 33590
8. 2 Röhrenfernseher mit Fernbedienungen und Bedienungsanleitungen, voll funktionsfähig, 1 x Saba (T70U83, T63U83), 1 x Philips, zum Zerlegen / für Bastler, auch einzeln abzugeben; Tel.: 32169

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, melden Sie sich bitte während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus Weissach unter Telefon 07044 9363-170 oder per Mail an mitteilungsblatt@weissach.de. Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde, da dieser sonst 4 Wochen im Mitteilungsblatt erscheint.

Abfall-Info

Weissach und Flacht
Bitte die Mülleimer am Abfuhrtag bis 6 Uhr bereitstellen.

Freitag, 08.01.2016
Restmüllabfuhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof
Mittwoch 15 – 18 Uhr
Freitag 15 – 18 Uhr
Samstag 9 – 15 Uhr

Bitte entnehmen Sie Abfuhrtermine und Infos Ihrem Abfallkalender. In ihm finden Sie außerdem alle wichtigen Telefonnummern, Öffnungszeiten und Hinweise rund um die Abfallentsorgung.

Alle Anfragen, egal ob Sperrmüll-, Schrott- oder Behälterbestellung, Reklamation oder Abfallberatung an Kundeninformation und Service, Tel. 07031/663-1550, E-Mail: awb-kis@lrabb.de

Freiwillige Feuerwehr

An die Kameraden der Altersabteilung mit Frauen, die Frauen der verstorbenen Kameraden und die Freunde der Altersabteilung:

Die Altersfeuerwehr der Feuerwehr Weissach wünscht ein gesundes neues Jahr!
Euer Günther Häcker

Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Weissach
Am Samstag den 23. Januar 2016 findet um 19:30 Uhr die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Weissach in der Alten Strickfabrik in Weissach statt.

Tagesordnung:
- Begrüßung
- Berichte
- Entlastung
- Ehrungen und Beförderungen
- Aufnahmen in die Fr. Feuerwehr Weissach
- Verschiedenes

Anträge zur Versammlung können bis zum 15. Januar beim Kommandanten Holger Marquardt eingereicht werden.
Zu der Hauptversammlung sind alle Kameradinnen und Kameraden der aktiven Feuerwehr, der Altersabteilung und der Jugendfeuerwehr herzlich eingeladen.

Holger Marquardt
Kommandant

Veröffentlichung anderer Ämter

Landratsamt Böblingen / Jugend und Bildung

Familie am Start- Hilfen von Anfang an
Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern ab Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr.
Familie am Start
Psychologische Beratungsstelle, Rutesheimer Straße 50/1, 71229 Leonberg
Kontakt: Rose Volz
Telefon: 07152 3378942
r.volz@lrabb.de
www.familie-am-start.de

Landratsamt Böblingen / Soziales

Sozialer Dienst
Frau Felsen, Tel.: 07031 663-1595
E-Mail: c.felsen@lrabb.de
Informationen über Sozialleistungen nach SGB XII wie Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege für Personen ab 18 Jahren.
Orientierungsberatung bei finanziellen und sozialen Schwierigkeiten für Personen ab 18 Jahren.

Informationen des Abfallwirtschaftsbetriebes

Zwischen Bioabfälle und Winter passt eine Menge Papier
Tipps gegen das Festfrieren von Abfall in der Biotonne bei Minusgraden
Nach den milden Temperaturen in den vergangenen Wochen soll ab Neujahr der Winter Einzug halten. Es ist immer wieder ärgerlich, wenn Bioabfälle so festgefroren in der Biotonne sitzen, dass sie beim Leeren nicht aus der grünen Tonne herauszubekommen sind. Das unliebsame Festfrieren kommt von zu viel Feuchtigkeit an oder in den Bioabfällen, die nicht durch Papier gebunden werden konnte und bei Minustemperaturen vereist.
Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Böblingen gibt Tipps, um das zu vermeiden: Am besten ist es, Bioabfälle im Winter besonders gut abtropfen zu lassen, damit sie möglichst trocken in die Biotonne kommen. Am besten Küchenabfälle dick in Zeitungspapier oder Papiertüten einpacken. Wenn der Tonnenboden mit einer Lage geknülltem Papier oder Eierkartons ausgelegt wird, kleben oder frieren die Bioabfälle nicht am Boden fest.
Falls es doch einmal zu spät ist, die Biotonne an einem sonnigen Platz oder in einer Garage auftauen lassen und die angefrorenen Abfälle mit einem langen Stab von der Tonnenwand lösen. Am besten ist es, weitere Papierlagen mit einzufüllen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb, Bereich Kundeninformation und Service hilft unter der Telefonnummer 07031 663-1550 weiter.

Landschaftspflegearbeiten in Weissach und Flacht

Maßnahmen im Rahmen von „LIFE rund ums Heckengäu“
In den kommenden Wochen werden in den Gebieten Hoher Acker, Winterrain, Rommelshalden, am Naturdenkmal Eutenburg und im Naturschutzgebiet Hartmannberg zahlreiche kurze Hecken-abschnitte auf den Stock gesetzt. Die Hecken werden dabei so zurückgeschnitten, (bis auf eine Höhe von ca. 20-40 cm), dass sie anschließend wieder neu aus dem Stock ausschlagen. Diese Landschaftspflegemaßnahme ist nötig, weil die Hecken sonst in die angrenzenden, wertvollen Wiesen und Magerrasen hineinwachsen und diese stark verschatten würden. So werden Teile der Hecken verjüngt; andere bleiben unbearbeitet, um für Vögel und andere Heckenbewohner weiterhin Lebensräume zu bieten. Durch die Pflege werden Lebensräume für seltene und geschützte Tiere und Pflanzen erhalten und verbessert.
Die Maßnahmen erfolgen durch die Untere Naturschutzbehörde des Landkreis Böblingen und ein beauftragtes Unternehmen. Nähere Informationen können der Homepage www.life-heckengaeu.de entnommen werden.

„Frauen helfen Frauen e.V. Kreis Böblingen“

Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt

Information und Beratung für ein Leben ohne Gewalt.
Telefon 07031 632 808
zu den Zeiten: Mo., Di., Do.: 10 bis 13 Uhr und Mi: 13 bis 16 Uhr
E-Mail: beratung@frauenhelfenfrauenbb.de
Notruftelefon 07031 222 066: nachts von 20 - 7 Uhr sowie an Wochenenden und an Feiertagen rund um die Uhr.

Senioren-Informationen

DRK-Gesundheitsprogramme für Junioren 50 PLUS und Senioren "Gymnastik - Sitzgymnastik - Volkstanz"

DRK-Gesundheitsprogramme
für Junioren 50 PLUS und Senioren!
"Gymnastik - Sitzgymnastik - Volkstanz"
Jetzt ist sie da die kältere Jahreszeit
doch trotz allem sind wir bereit
nehmen unsere Turnschuhe zur Hand
zerschneiden das Faulenzerband.
Haben immer gute Laune und Freude mit den anderen sich zu bewegen
wir wissen schließlich diese Stunde ist für uns ein Segen:
denn wir wollen uns recken und strecken,
die Glieder aufwecken,
die Muskeln kräftigen und dehnen auf jeden Fall
auch mit Geräten z.B. dem Ball.
Also gebt euch einen Ruck
und kommt vorbei in unsere Stunde,
denn dann wären wir eine etwas größere Runde.
Wir begrüßen euch mit Freuden - egal ob in Weissach oder Flacht
Hauptsache ist doch, dass ihr etwas macht.
Wer Lust und Freude zum Mitmachen verspürt - ist immer herzlich willkommen.
1 Schnupperstunde ist möglich und natürlich gratis.

Gymnastik und Tanz in Weissach

Sitzgymnastik - in der Altenwohnanlage Porschestr 10 - 12
Eingang gegenüber der Praxis Pegrisch
dienstags von 9.30 Uhr - 10.30 Uhr
Kursleiterin: Barbara Stuible Tel.Nr. 07044-31539

Gymnastik in der Neuen Sporthalle Weissach
Gymnastikraum
mittwochs von 9.30 Uhr - 10.30 Uhr
Kursleiterin: Barbara Stuible Tel.Nr. 07044-31539

Volkstanz für Jung und Alt - Tanz mit bleib fit
Strickfabrik Raum 4 und 5
montags von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Tanzleiterin: Barbara Stuible Tel.Nr. 07044-31539

Gymnastik in Flacht
Sitzgymnastik - im Otto-Mörike-Stift/Freundeskreis
dienstags von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr
Kursleiter: Rainer Duppel Tel.Nr. 07152-51668

Gymnastik in der Festhalle Flacht
donnerstags von 9.00 Uhr - 10.00 Uhr
Kursleiter: Rainer Duppel Tel. Nr. 07152-51668
In allen Kursen sind noch freie Plätze.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN
Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Deutsches Rotes Kreuz - Mittagstisch

Dienstags in Flacht:
Herzliche Einladung zu unserem DRK-Mittagstisch in der Begegnungsstätte des Otto-Mörike-Stiftes, Sandweg 10, Flacht. Wir sind ab 10 Uhr für Sie da. Mittagessen gibt es zwischen 11.30 und 13.00 Uhr. Vorbestellen können Sie unter der Telefonnummer 912291 oder persönlich vor Ort von 10.00 bis 12.30 Uhr. Für gehbehinderte Gäste gibt es ab 11.00 Uhr einen Fahrdienst. Diesen fordern Sie bitte mit der Essensbestellung an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mittwochs in Weissach:
Herzliche Einladung zu unserem DRK-Mittagstisch in der Begegnungsstätte des Rosa-Körner-Stiftes, Raiffeisenstraße, Weissach. Wir sind ab 10 Uhr für Sie da. Mittagessen gibt es zwischen 11.30 und 13.00 Uhr. Vorbestellen können Sie unter der Telefonnummer 9073300 oder persönlich vor Ort von 10.00 bis 12.30 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Die Teams vom Mittagstisch

Samariterstiftung

SAMARITER STIFTUNG

Rosa-Körner-Stift

Hausleitung Jacqueline Wecker
Raiffeisenstraße 9
Tel.: 9073-0
Fax: 9073-111
E-Mail: rosa-koerner-stift@samariterstiftung.de

Sprechzeiten der Rezeption:
Montag, 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag, 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Nachtrag Weihnachtsfeier im Rosa

Herr Laidig verteilt Schoko-Nikoläusse

Wie bereits angekündigt, feierten die Bewohner vom Rosa-Körner-Stift und vom Betreuten Wohnen mit ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten am 17. Dezember letzten Jahres ihre Weihnachtsfeier in der vom Mitarbeiterteam festlich geschmückten Begegnungsstätte vom Rosa-Körner-Stift. Im voll besetzten Saal begrüßte die Hausleiterin Frau Jacqueline Wecker die Anwesenden und wünschte einen schönen Verlauf der Veranstaltung. Begrüßen konnte sie als Vertretung der Gemeinde den Hauptamtsleiter Herrn Achim Laidig, an den sie das Mikrofon übergab. Herr Laidig bedankte sich für die Einladung, die er stellvertretend für den Bürgermeister übernommen hatte. Er berichtete über seine Arbeit im Rathaus und die aktuelle Flüchtlingssituation, die nun auch Weissach erreichte. Noch vor Weihnachten sollten bis zu 100 Flüchtlinge in die alte Heckengäu-Sporthalle einziehen, die dafür bereits mit einzelnen Zellen hergerichtet wurde und fast fertiggestellt ist. Herr Laidig warb um Verständnis, Toleranz und Mitgefühl für die Verfolgten, die für längere Zeit, manche auch für immer, in der Gemeinde verbleiben werden. Für jeden Bewohner hatte Herr Laidig einen kleinen Schoko-Nikolaus als Gruß der Gemeinde mitgebracht, den er persönlich verteilte.
Zum anschließenden Kaffee mit leckerem Weihnachtsgebäck unterhielt unsere Hanna Uhlmann am Klavier die Anwesenden mit schönen Weihnachtsliedern. Herr Pfarrer Nonnenmann ließ es sich auch nicht nehmen, an dieser Feier teilzunehmen. Er erinnerte an die Weihnachtsgeschichte und spannte den Bogen zu den jetzigen Flüchtlingen, die unsere Hilfe brauchen.

Die große Kaffeetafel

Frau Wecker berichtete, dass die Bewohner mitgeholfen hatten, sogenannte „Stolpersteine“ zu bemalen, die auch „Segenssteine“ sein können, da sie sich im Nachhinein als kluge Wegweiser zu erkennen geben, wie die beigefügte Erklärung verriet. Diese Steine hatte das Mitarbeiterteam zusammen mit einem süßen Schmatz liebevoll in kleine Tüten verpackt, die an die Angehörigen als Dank verteilt wurden. Der Kirchenchor der evangelischen Kirche Weissach kam mit seiner Leiterin Frau Almut Schittenhelm und sang gemeinsam mit den Bewohnern viele schöne Weihnachtslieder. Die Tochter Sofie Schittenhelm bezauberte mit ihrem herrlichen Flötenspiel. Das war so recht nach dem Geschmack der Bewohner, sie bedankten sich mit viel Applaus.

Der Kirchenchor mit Almut und Sofie Schittenhelm

Zwischendurch gab es viele Gelegenheiten für Gespräche miteinander und man sah nur strahlende Gesichter der Bewohner, die dies sehr genossen. Den Abschluss bildete hier, wie in jedem Jahr, ein reichhaltiges und sehr leckeres Buffet, für welches das Mitarbeiterteam viele leckere Salate und Schmankerl hergerichtet hatte.. Da konnte jeder nach Herzenslust schlemmen.
Ein herzliches Dankeschön noch an alle, die zu diesem schönen Nachmittag beigetragen haben.
Uschi Kadrnoschka

SAMARITER STIFTUNG

Otto-Mörike-Stift

Hausleitung Angelika Wenning
Sandweg 10
Tel.: 912-0
Fax: 912-111
E-Mail: otto-moerike-stift@samariterstiftung.de
Termine nach Vereinbarung

Kirchen

Ökumene in Weissach und Flacht

Evangelische Kirchengemeinden Weissach und Flacht
Katholische Kirchengemeinde Weissach
Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde Weissach

Ökumenisches Wort zum neuen Jahr 2016
Von guten Mächten treu und still umgeben

Liebe Leserinnen und Leser,
mit dem 1. Januar hat das Jahr 2016 begonnen. Zum neuen Jahr gehört für mich auch immer die neue Jahreslosung. In diesem Jahr stammt sie aus dem Propheten Jesaja:
„Gott spricht: »Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet«." (Jesaja 66,13 L)
Dazu gebe ich Ihnen gerne Gedanken der Bischöfin der Evangelisch-methodistischen Kirche, Rosemarie Wenner, weiter.
Trost schmeckt für mich nach einer gerösteten Grießsuppe, die meine Mutter früher für mich kochte, wenn ich krank war. Sie überbrachte mir die Botschaft: »Das wird wieder! Dein Hals tut weh und du musst das Bett hüten. Das ist nicht schön. Aber wir stehen das miteinander durch, du und ich!«
Gott ist wie eine Mutter, die ihr Kind tröstet. Dieses innige Bild will uns durch das neue Jahr begleiten. Wir Menschenkinder leiden, weil das Leben uns Wunden schlägt oder weil wir uns in unserer Ichsucht gegenseitig bekriegen. Gott bleibt an unserer Seite und nährt die Hoffnung, dass einmal alles gut werden wird. Dafür steht Jesus ein. In ihm wurde Gott ein verletzliches Kind, das auf Trost angewiesen war.
Gottes Trost wird uns oft durch Menschen vermittelt. Worte und Gesten, oft so unspektakulär wie eine einfache Suppe, stärken und machen Mut. Mal brauche ich Trost, mal kann ich andere trösten. In vielen Gemeinden kochen und essen Flüchtlinge und Einheimische gemeinsam. Woanders singt und musiziert man miteinander. Alte Geschwister werden besucht und merken so, dass sie nicht vergessen sind. Im Gebet für- und miteinander bringen wir das Vertrauen zum Ausdruck: Komme, was mag, Gott gibt diese Welt nicht auf. In Jesus ist er für uns da. Und Gottes Geist, Anwalt des Lebens und Tröster in Not, verbindet uns miteinander und mit Gott.
So gehen wir »Von guten Mächten treu und still umgeben, behütet und getröstet wunderbar« ins Jahr 2016 hinein.
Bischöfin Rosemarie Wenner

„Gott spricht: »Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.«" Mit diesen Worten wünschen wir Ihnen als ökumenische Kirchen in Weissach einen guten und hoffnungsvollen Start in ein gesegnetes Jahr 2016!

Herzlichst, Ihr
Walter Knerr, Pastor

Evangelische Allianz in Weissach
Evangelische Kirchengemeinde Weissach
Evangelisch-methodistische
Kirchengemeinde Weissach

Willkommen zu Hause!
Allianzgebetsabende 2016
Zum 170. Mal lädt die 1846 gegründete weltweite Bewegung der Evangelischen Allianz vom 10. – 17. Januar 2016 unter dem Motto „Willkommen zu Hause" zu einer Woche des Gebets ein. Die Gebetswoche befasst sich in diesem Jahr mit einem der bekanntesten Texte des Neuen Testaments: mit dem „Gleichnis vom verlorenen Sohn". Eine andere Bezeichnung des Gleichnisses ist mittlerweile „Vom barmherzigen Vater", denn in dieser Geschichte erkennen wir, dass Gott uns so sehr liebt, dass er uns alle Freiheiten lässt, und uns dennoch immer wieder mit offenen Armen empfängt.

Termine in Weissach
Die Allianzgebetswoche in Weissach beginnt mit einem gemeinsamen Gottesdienst am 10. Januar um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche.
Zu den Gebetsabenden in Weissach treffen wir uns jeweils um 20 Uhr: Am Montag, 11. Januar, im Evang. Gemeindehaus und am Dienstag und Mittwoch, 12. und 13. Januar, in der Friedenskirche.
Wir freuen uns über Ihr Kommen und heißen Sie schon jetzt „Herzlich willkommen!".

Evangelische Kirchengemeinde Weissach

Pfr. Thomas Nonnenmann
Th.-Heuss-Straße 9, Tel. 31310, Fax 974784
E-Mail: Pfarramt.Weissach@elkw.de
Sekretariat Andrea Hörnle
Di. 14 - 18 Uhr, Fr. 8 - 12 Uhr
www.gemeinde.weissach.elk-wue.de
Ev. Gemeindehaus, Raiffeisenstraße 15
Belegung: Tel. 31086

1. Sonntag nach Epiphanias
Wochenspruch: Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. (Römer 8,14)

Impuls der Woche
Der Stern über der Krippe erlosch,
die heilige Nacht versank,
das Jahr geht fort.
Herr, lass es dein Jahr fortan sein,
durch das ich gehe,
geleitet an deiner Hand,
einer, der das Licht gesehen hat.
(Johann Christoph Hampe, EG S. 173)

Sonntag, 10. Januar 2016
10.00 Uhr Allianzgottesdienst
gemeinsam mit der Evangelisch-Methodistischen Gemeinde
Predigt: Pastor Knerr „Willkommen zu Hause“
Musik: Posaunenchor
Opfer für Ev. Allianz
Kleinkinderbetreuung während des Gottesdienstes in der **Spielstube**
Ständerling (Kirchenkaffee) nach dem Gottesdienst
10.00 Uhr **Kinderkirche** im Gemeindehaus
17.00 Uhr **Gemeinschaftsstunde** der Apis Württemberg im Gemeindehaus

Wochenveranstaltungen

Am **6. Januar** laden wir herzlich zu einem **Distriktgottesdienst um 10 Uhr nach Rutesheim** ein.
Wir schauen über den Tellerrand hinaus und feiern mit den Kirchengemeinden Rutesheim, Silberberg und Perouse Gottesdienst. Die Predigt hält Pfarrerin Angelika Rühle.
Wer eine **Mitfahrgelegenheit** benötigt, darf gerne um **9.30 Uhr ans Gemeindehaus** zur gemeinsamen Abfahrt kommen.
Das Opfer ist für die Weltmission.

Donnerstag, 7. Januar 2016
9.30 Uhr **DFMGB – Deutscher Frauen-Missions-Gebetsbund** im Gemeindehaus
20.00 Uhr **DFMGB – Deutscher Frauen-Missions-Gebetsbund** im Gemeindehaus

Montag, 11. Januar 2016
20.00 Uhr **Allianzgebetsabend im Gemeindehaus „Wenn Beziehungen zerbrechen“**

Dienstag, 12. Januar 2016
20.00 Uhr **Allianzgebetsabend in der Evang.-Methodistischen Kirche „Wende statt Ende“**

Mittwoch, 13. Januar 2016
9.30 Uhr **Singen** im Gemeindehaus
14.45 Uhr **Konfirmandenunterricht Gruppe 1** im Gemeindehaus
16.00 Uhr **Konfirmandenunterricht Gruppe 2** im Gemeindehaus
20.00 Uhr **Allianzgebetsabend in der Evang.- Methodistischen Kirche „Was für ein Vater!“**

Pfarrer Nonnenmann hat **Urlaub** bis **9. Januar 2016.**
Die Kasualvertretung hat **Pfarrer Rockel,** Flacht
Telefon 3021, E-Mail: ev.gemeinde.flacht@t-online.de
Das Pfarrbüro ist **bis 8. Januar 2016 nicht besetzt.**

CVJM Weissach

1. Vorsitzender: Ralf Haug, Tel. 33680, Christian-Wagner-Weg 9
E-Mail: ralf.haug@freenet.de
2. Vorsitzende: Ursel Reister, Tel. 930213
Vermietung Haus/Vereinsgarten: Jochen Burger: Telefon: 974733
E-Mail: Vereinsgarten@cvjm-weissach.de
Alle Termine und mehr Infos gibt's im Internet unter:
http://www.cvjm-weissach.de

Bis zum 8. Januar sind Ferien und es finden keine Gruppenstunden statt.

Freitag, 8.1.
20.00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus

Montag, 11.1.
18.00 Uhr Bubenjungschar, 5.-8. Klasse, Vereinsgarten, "Happy Family, **bei Schnee Schlitten mitbringen**"
19.30 Uhr Jugendkreis für alle ab 15 Jahren, Gemeindehaus, Ansprechpartner: Tamara Ehrenfeuchter
19.45 Uhr Hauskreis Stärkel (14-täglich), Tel. 31169

Dienstag, 12.1.
17:30 Uhr Mädchenjungschar, 4.-5. Klasse, Vereinsgarten, Annika Nonnenmann, Tel. 9161446
18.00 Uhr Mädchenjungschar 6.-8. Klasse, Vereinsgarten, Lara Maassberg, Tel. 31591
18.00 Uhr Bubenjungscharsport, neue Sporthalle
18.45 Uhr Eichenkreuzsport, neue Sporthalle
20.00 Uhr Volleyball, neue Sporthalle

Mittwoch, 13.1.
17.00 Uhr Mädchenjungscharsport ab Klasse 1, neue Sporthalle Christine Zipperlen, Tel. 903242
18.00 Uhr Fußball für 12- bis 15-jährige Jungs, neue Sporthalle
19:30 Uhr Jungenschaft, Vereinsgarten, David Ehrenfeuchter

Weihnachtsbaumsammelaktion 2016
Wir brauchen Deine Hilfe!
Wie jedes Jahr sammeln wir die ausgedienten Weihnachtsbäume in Weissach ein und bitten dafür um Spende für das Kinderwerk Lima und den CVJM Weltdienst (Adwa/Äthiopien)
Treffpunkt : Sa. 9.1.2016
9:00 Uhr am Vereinsgarten
Anschließend gibt es ein leckeres **Mittagessen**!!

Terminvorschau:
25.1. CVJM-Abend
30.1. Mitarbeitertag Evangelisches Jugendwerk Leonberg
19.3. Lebendiges Haus (nicht am 16.1.!!)

Evangelische Kirchengemeinde Flacht

Pfarrer Harald Rockel
Pfarrbüro: Christina Franz
Lerchenbergstraße 29
Mo. 8.30 - 12.00 Uhr, Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Tel. 07044/3021 - Fax 07044/3041
E-Mail: ev.gemeinde.flacht@t-online.de
Internet: www.flacht-evangelisch.de
Ev. Gemeindehaus, Leonberger Str. 11
Belegung: Telefon 07044/31609

Wochenspruch der kommenden Woche:
Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.
(Römer 8,14)

Mittwoch, 6. Januar – EPIPHANIAS (Erscheinungsfest)
Die Finsternis vergeht und das wahre Licht scheint jetzt.
(1. Joh. 2,8b)
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Rockel)
Opfer: für die weltweite Mission

Sonntag, 10. Januar – 1. Sonntag nach Epiphanias
9.30 Uhr – 9.45 Uhr Gebetstreff in der Spielstube
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Rockel). Karlheinz Essig und sein Team werden den Gottesdienst mitgestalten.
Beim anschließenden **Ständerling** können Sie bei warmen Getränken und kleinen Snacks noch ein wenig verweilen und haben die Möglichkeit, Spenden für die Leonberger Tafel abzugeben und den Diakonie-Tee zu kaufen.
14.00 Uhr Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus
20.00 Uhr Allianzgebetsabend im Gemeindehaus

Montag, 11. Januar
6.00 Uhr Allianz-Gebetsfrühstück im Projektehaus

Dienstag, 12. Januar
6.00 Uhr Allianz-Gebetsfrühstück im Projektehaus
20.00 Uhr Allianzgebetsabend im Gemeindehaus

Mittwoch, 13. Januar
6.00 Uhr Allianz-Gebetsfrühstück im Projektehaus

Allianzgebetswoche vom 10. - 17.1.2016
Die Evang. Kirchengemeinde und der CVJM Flacht laden herzlich ein zur Allianzgebetswoche.
Gebetsabende jeweils 20 Uhr im ev. Gemeindehaus, Leonberger Str. 11:
Sonntag, 10.1., Dienstag, 12.1. und Sonntag 17.1.
Gebetsfrühstück jeweils 6.00 Uhr im Projektehaus, Friedhofstr. 11:
11. - 15.1. (Montag bis Freitag)

Kleidersammlung für Bethel durch die Ev. Kirchengemeinde Flacht

BITTE BEACHTEN: Es findet keine Straßensammlung statt!
Stattdessen können die Kleidersäcke vom **20. - 23. Januar 2016** bei Familie Rolf Epple, Krummenlandweg 6, abgegeben werden.

Was kann in die Kleidersammlung?
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere,
Pelze und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Nicht in die Kleidersammlung gehören:
Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Kleidersäcke liegen noch aus in der Kirche, im Pfarramt (Lerchenbergstraße 29), im Gemeindehaus (Leonberger Str. 11) und bei Familie Epple (Krummenlandweg 6).
Sie können aber auch ganz normale Müllsäcke benutzen.

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen:
die v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel
sowie die Ev. Kirchengemeinde F l a c h t

Bibelabende im Gemeindehaus

Von Januar bis März 2016 finden wieder Bibelabende mit Pfarrer Rockel statt. Es sind neun Abende zum Thema „Dank" in der Bibel. Beim ersten Termin am **Dienstag**, **19. Januar,** steht Psalm 136 im Mittelpunkt.

Die weiteren Termine: 26.1., 2.2., 9.2., 16.2, 23.2., 1.3., 8.3.,15.3.,
jeweils 20 Uhr im evang. Gemeindehaus, Leonberger Straße 11.

CVJM Flacht

1. Vorsitzender: Frieder Essig, Tel. 916969
2. Vorsitzende: Christine Jäckle, Tel. 33977
www.cvjmflacht.de

Montag, 11.01.16

17.30 Uhr	Jungscharsport für Jungs 1.- 4. Klasse
18.00 Uhr	Bubenjungschar „Puma" (5. bis 7. Klasse)
18.00 Uhr	Indiaca für Mädchen ab 12 Jahren
19.00 Uhr	Jungenschaft
20.00 Uhr	Faustball (**Sporthalle Weissach**)
20.30 Uhr	Damensport in Perouse

Dienstag, 12.01.16

17.15 Uhr	Mädchenjungschar Gr. I (1. u. 2. Klasse)
18.00 Uhr	Mädchenjungschar Gr. II (3. bis 5. Klasse)
18.00 Uhr	Mädchenjungschar Gr. III (6. u. 7. Klasse)
20.00 Uhr	Ausschusssitzung

Eichenkreuzsport Handball

18.00 Uhr	C- und D-Jugend
20.00 Uhr	Aktive Mannschaft

Mittwoch, 13.01.16

19.00 Uhr	Mädchentreff

10. - 17. Januar 2016
Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen in Flacht

Gebetsabende
Sonntag, **10**. Januar
Dienstag**, 12**. Januar
Sonntag, **17**.Januar
jeweils um **20.00 Uhr**
im Gemeindehaus (Leonberger Str. 11)

Allianzgebetsfrühstück 2016

Die Gebetswoche steht unter dem Thema: Willkommen zu Hause.
Wir laden ganz herzlich zum Gebetsfrühstück
von Montag 11. Januar 2016 bis Freitag, 15. Januar 2016
jeweils um 6.00 Uhr in das Projektehaus (Friedhofstr. 11) ein.
Wir lesen gemeinsam einen Bibeltext, hören einen Impuls und beten für verschiedene Anliegen.
Ab 6.30 Uhr gibt es dann Frühstück.
Es ist eine besondere Erfahrung, so in den Tag zu starten.
Am Samstag, 16. Januar 2016 ist um 8.00 Uhr das Gebetsfrühstück.
Wir freuen uns darauf!

Das Team
Christine Jäckle, Cornelia Gommel und Rolf Epple

.....

Christbaumsammelaktion 2016 in Flacht
Am Samstag, 9. Januar 2016, ist es wieder so weit: Die Jungscharen des CVJM Flacht sammeln ab 9.30 Uhr die alten Weihnachtsbäume ein.
Wenn Sie möchten, dass wir Ihren Baum mitnehmen, legen Sie diesen gut sichtbar vor das Haus.
Auch dieses Jahr bitten wir Sie um eine Spende von mindestens 2.- Euro pro Baum, welche ohne Abzüge dem Kinderheim Nethanja Narsapur in Indien zugute kommt.
Alle Jungscharler/-innen, die am Einsammeln teilnehmen, sollten an Handschuhe, feste Schuhe und dem Wetter angemessene Kleidung denken. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Gemeindehaus.

Projektehaus-Flacht

Projektehausleitung: Claudia Looser, Tel. 33489
Belegung: Birgit Koritkowski, Tel. 33317
Kontakt: proha@cvjmflacht.de
Programmheft: www.cvjmflacht.de/Projektehaus
****

Das Spiel, um das es geht ist königlich ...
Schach
Die ProHa-Schachgruppe lädt alle herzlich ein, die Lust haben Schach zu spielen - gleich, ob Anfänger oder Experte. Wir vereinbaren die Termine via Mail oder WhatsApp und treffen uns dann mal hier, mal dort, in einer Kneipe, im Projektehaus, oder in privaten Räumen.
Projektleitung und Kontakt: Hans-Ulrich Läpple
Mail: proha@cvjmflacht.de, Fon 0176 621 329 92

Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde Weissach Friedenskirche

Pastor Walter Knerr
Bachstr. 29, 71287 Weissach
Tel.: 07044/31586
Fax: 07044/930448
Email: weissach@emk.de
Internet: http://www.emk-weissach.de

WORT ZUR WOCHE
Alle, die sich vom Geist Gottes führen lassen, die sind Gottes Kinder. (Römer 8,14)

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 7. Januar
15.45 Uhr Ökum. Andacht im Otto-Mörike-Stift in Flacht
16.45 Uhr Ökum. Andacht im Rosa-Körner-Stift in Weissach

Freitag, 8. Januar
10.00 Uhr Regionale Wandergruppe

Sonntag, 10. Januar – 1. Sonntag nach Epiphanias
10.00 Uhr Gottesdienst zum Start der Allianzgebetswoche in der Evang. Kirche Weissach
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Evang. Gemeindehaus
17.00 Uhr Walk & Talk – Der Lauftreff (Info: 07044-306653)

Montag, 11. Januar
20.00 Uhr Allianzgebetsabend im Evang. Gemeindehaus

Dienstag, 12. Januar
14.30 Uhr Dienstagstreff für Ältere und Interessierte mit Pastor i.R. Helmut Schert:
„Israel – Land im Brennpunkt der Geschichte“
Aktuelle Informationen und Einschätzungen
20.00 Uhr Allianzgebetsabend in der Friedenskirche

Mittwoch, 13. Januar
15.30 Uhr Kirchenmäuse
20.00 Uhr Allianzgebetsabend in der Friedenskirche

Donnerstag, 14. Januar
09.30 Uhr Frauenfrühstück: „Ein Morgen zur Jahreslosung“
15.45 Uhr Ökum. Andacht im Otto-Mörike-Stift in Flacht
16.45 Uhr Ökum. Andacht im Rosa-Körner-Stift in Weissach

Willkommen zu Hause!
Allianzgebetsabende 2016
Die Gebetswoche befasst sich in diesem Jahr mit einem der bekanntesten Texte des Neuen Testaments: mit dem „Gleichnis vom verlorenen Sohn“. Eine andere Bezeichnung des Gleichnisses ist mittlerweile „Vom barmherzigen Vater“, denn in dieser Geschichte erkennen wir, dass Gott uns so sehr liebt, dass er uns alle Freiheiten lässt, und uns dennoch immer wieder mit offenen Armen empfängt.

Termine in Weissach
Die Allianzgebetswoche in Weissach beginnt mit einem gemeinsamen Gottesdienst am 10. Januar um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche.
Zu den Gebetsabenden in Weissach treffen wir uns jeweils um 20 Uhr:
Am Montag, 11. Januar, im Evang. Gemeindehaus,
am Dienstag und Mittwoch, 12. und 13. Januar, in der Friedenskirche.

Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Weissach

Pastorale Ansprechperson Frau Cäcilia Riedißer
Tannenweg 20, 71287 Weissach
Tel: 07044/31331
In seelsorglichen Notfällen: 15253127143
Fax: 07044/32511
E-Mail St.Clemens.Weissach@drs.de
www.katholischweissach.de
Pfarrbüro Barbara Benzing
Di. 16.00 Uhr – 18.00 Uhr Do: 10.00 Uhr – 12.30 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Tannenweg 20
Private Vermietungen sind in der Bauzeit leider nicht möglich

Gottesdienstordnung vom 06.01. -13.01.2016

Mittwoch, 6. Januar- Erscheinung des Herrn
9.00 Uhr Familiengottesdienst in **Weissach**
- mit Aussendung der Sternsinger-
10.30 Uhr Eucharistiefeier in **Rutesheim**
L1: Jes 60,1-6 L2: Eph 3,2-3a.5-6 Ev: Mt 2,1-12
Minis: David Herter, Beata Noisser, Hendrik Friederich, Ann-Sophie Moch

Sonntag, 10. Januar- Taufe des Herrn
9.00 Uhr Eucharistiefeier in **Rutesheim**
10.30 Uhr Eucharistiefeier in **Weissach**
- Taufe der Kinder Bernadette Bracco und Giulia Filadoro
Minis: Robin Kunberger, Magnus Kunberger, Lara Clauß, Leon Clauß
L1: Jes 42,5a.1-4.6-7 Hebr L2: Apg 10,34-38 Ev: Lk 13,15-16.21-22

Dienstag, 12. Januar
8.30 Uhr Morgenlob in **Rutesheim**

Termine:
Unsere nächsten Tauftermine: 10. Januar in Weissach, 21. Februar in Weissach

Bastelkreis
Wir machen Pause bis im Februar

20*C+M+B*16

Sternsingeraktion
Die Sternsinger sind in Weissach am 6.Januar unterwegs. In Flacht werden sie vom 3. Januar bis 6. Januar unterwegs sein.
Wer den Besuch der Sternsinger möchte und in den letzten Jahren nicht besucht wurde, kann sich in die Listen hinten in der Kirche eintragen-oder über die Sternsingerhotline: 0157/52875724.
„Segen bringen, Segen sein. Respekt für dich, für mich, für andere – in Bolivien und weltweit“ - das ist das Leitwort des kommenden Dreikönigssingen.
Die Spenden, die die Sternsinger sammeln, werden von den Pfarrgemeinden zu 100 Prozent ans Kindermissionswerk weitergeleitet. Die Aktion Dreikönigssingen unterstützt ausschließlich Projekte für Kinder und Jugendliche in Not, und zwar in Asien, Afrika, Lateinamerika und Osteuropa.

Wichtige Hinweise
Bitte wenden Sie sich an unser Pfarrbüro, wenn Sie
- eine Taufe wünschen
- einen Krankenbesuch für sich oder einen Angehörigen möchten
- Ihre Hochzeit planen
- ein seelsorgliches Gespräch suchen

Die pastorale Ansprechperson Frau Cäcilia Riedißer ist am Donnerstag von 10.00 Uhr- 12.00 Uhr im Pfarrbüro Weissach erreichbar. Sie können gerne auch einen anderen Termin vereinbaren.
Mesner und Hausmeister Karl Klesse, Tel: 07044/958411
Kath. Kirchengemeinde St. Raphael Rutesheim, Tel: 07152/51913
Pfarrbüro: Di 9.30 Uhr – 12.00 Uhr, Do 15.30 Uhr – 18.00 Uhr

Adventgemeinde

„Siehe, ich mache alles neu! ... Schreibe, denn diese Worte sind wahrhaftig und gewiss!“ (Offenbarung 21,5)
In dieser Welt wird alles alt. Wir selbst auch. Das vergangene Jahr ist nun zum alten Jahr geworden, nachdem ein neues begonnen hat. Alles was wir erneuern, veraltet wieder, ja ist der Vergänglichkeit unterworfen. Wir leben unser ganzes Leben in dieser Spannung zwischen Neusein und Veralten, zwischen Jungsein und Altwerden, zwischen Werden und Vergehen. Wie gut, die göttliche Verheißung zu wissen: *„Siehe, ich mache alles neu!“* und zu dieser Verheißung die Versicherung: *„Diese Worte sind wahrhaftig und gewiss!“* Dieser Neuschöpfung durch Jesus Christus, die ewigen Bestand haben wird, dürfen wir freudig entgegensehen. Lasst uns den Grundsätzen des Wortes Gottes auch in diesem neuen Jahr treu bleiben, ungeachtet dessen, was es uns an Leid oder Freude bringen mag.

Wir laden herzlich ein zum
„Frauentreff am Nachmittag“
am **Dienstag, 12. Januar 2016, um 14.30 Uhr**.
Unsere Treffen sind überkonfessionell und bieten Frauen jeden Alters Gelegenheit, über Lebens- und Glaubensfragen ins Gespräch zu kommen. Wir singen gemeinsam, trinken gemütlich Kaffee und sprechen über das Thema**:** *Glaubend durchs neue Jahr.*
Veranstalter**:** Adventgemeinde Weissach, Gartenstraße 12
Kontakttelefon: 07152-53219 (Juliane)

Gottesdienst: Samstag (Sabbat), 9. Januar 2016
9.30 Uhr Bibelstudium
9.30 bis 10.30 Uhr Kindergottesdienst
10.40 Uhr Gottesdienst, Predigt: O. Horst

Vereine

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Ortsgruppe Weissach und Flacht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
herzliche Einladung am **13. Januar 2016 um 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr) in die Alten Strickfabrik in Weissach in der Bahnhofstraße** zu der Vortragsveranstaltung:
TTIP: Wenn Konzerne die Macht übernehmen

Da kommt was auf uns zu. Eine Partnerschaft, die wenigen Konzernen nützen und vielen Menschen schaden würde: **das transatlantische Freihandelsabkommen (Transatlantic Trade and Investment Partnership – kurz TTIP).** Die Verhandlungen über diese Partnerschaft zwischen den USA und der Europäischen Union laufen unter Ausschluss der Öffentlichkeit mit undurchsichtiger Beteiligung von Wirtschaftslobbyisten. Die wenigen Informationen, die nach außen dringen, verheißen nichts Gutes: TTIP droht zentrale Gesetze des Umwelt- und Verbraucherschutzes und Arbeitnehmerrechte auszuhebeln.

Es wird Zeit, sich kritisch mit TTIP auseinanderzusetzen. Darüber, was alles auf dem Spiel steht und was jeder einzelne von uns tun kann, wollen wir, das Greenteam Schwabenpower und der BUND Weissach Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger bei unserer Vortragsveranstaltung informieren.

Ein besonderer Vortrag für Jung und Alt!
Das ist doch alles trockene Materie und darüber soll ich mir noch einen Vortrag anhören, wird jetzt der oder die eine oder andere denken. Da sagt das Greenteam Schwabenpower und der BUND nur: Lassen Sie sich überraschen! Der Vortrag wird von jungen Menschen gestaltet und durchgeführt, ist also verständlich gerade für junge Menschen und trotzdem genauso gut geeignet für ältere Menschen sich mit TTIP auseinanderzusetzen.

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen und informativen Abend.
Viele weitere Informationen auch zum TTIP Vortrag finden Sie auf unserer Internetseite www.bund-weissach.de und www.greenteam-schwabenpower.weebly.com.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Weissach-Flacht

So erreichen Sie uns:

1. Vorsitzender
Jörg Männer
Tel. 07156 18 911
vorstand@drk-weissach-flacht.de
Bereitschaftsleitung
Dietmar Büchele
Tel. 07044 233 252
Daniel Wurster
Tel. 0172 574 31 96
bereitschaftsleitung@drk-weissach-flacht.de
www.drk-weissach-flacht.de
Erste Hilfe Kurse
Kreisverband Böblingen e.V.
Tel. 07031 69 04-0
www.drk-kv-boeblingen.de

Notruf: 112

Flachter Strudelbachhexen e.V.

Jetzt geht's lohoooos – Fasnet 2016!
Liebe Leute groß und klein, wir wünschen Euch allen auf diesem Wege noch alles Gute und Gesundheit fürs neue Jahr! Wir hoffen, ihr habt alle die Feiertage im Kreise der Familie genossen, Silvester mit Freunden groß gefeiert und seit nun bereit für die Fasnet. Wir starten **HEUTE – Mittwoch 5. Januar** – mit unserem Auftakt. Um 18:03 Uhr erwarten wir Euch im Waschhausgässle in Flacht. Unsere neuen Hexen werden getauft und danach wird mit guter Musik die Fasnet eingeläutet. Zu essen und zu trinken gibt es natürlich auch.
Der Januar hat es in sich, die Kampagne ist diesmal kurz und knackig:

Samstag, 16.01.2016 HEXENNACHT in der Strudelbachhalle

Samstag, 30.01.2016 RATHAUSSTURM in Flacht

Flachter und Weissacher und drumherum – wir zählen auf Euch, feiert mit uns – auf der Couch saßen wir nun wirklich lange genug!

Freundeskreis Rosa-Körner und Otto-Mörike-Stift e.V.

Rosa-Körner-Stift

Termine:
Do., 07.01.2016 Ökumenische Andacht
mit Elisabeth und Tobias Göltl um 16.45 Uhr.
Herzliche Einladung!
Mo., 11.01.2016
Begegnungsstätte geöffnet von 14.30-17.00 Uhr
mit Angebot von Kaffee und Kuchen.

Otto- Mörike-Stift

Do., 07.01.2016 Ökumenische Andacht
mit Elisabeth und Tobias Göltl um 15.45 Uhr.
Herzliche Einladung!
Di., 12.01.2015
Begegnungsstätte geöffnet von 14.30-17.00 Uhr mit Angebot von Kaffee und Kuchen.
Ab 14.30 Uhr trifft sich auch der offene **Handarbeitskreis** wieder.
Es sind alle eingeladen, die gerne in einer geselligen Runde gemeinsam häkeln, stricken, sticken, klöppeln….!
Hildegard Walter, Koordinatorin

Handharmonika-Freunde Flacht e.V.

Vereins- und Jugendräume:
Altes Schulhaus Flacht, Leonberger Straße 2,
www.hhf-flacht.de

Unterrichts- und Orchesterangebote Handharmonika-Freunde Flacht

Musikgarten 1: Kinder bis drei Jahren singen und spielen gemeinsam mit einem Elternteil.

Musikgarten 2: für Kinder von drei bis vier Jahren.

Akkordeon AG

die Kinder erhalten in der Grundschule einmal wöchentlich Unterricht.

Einzelunterricht

Kinder ab dem sechsten Lebensjahr erhalten wöchentlich Unterricht auf dem Akkordeon, Klavier oder Keyboard.

Leihinstrumente: Akkordeons werden in den ersten sechs Monaten ab Unterichtsbeginn kostenlos zur Verfügung gestellt, danach gegen eine geringe Leihgebühr.

Orchester

Schülerorchester, Oleg Gridnev
Orchestervereinigung Flacht-Rutesheim, Leitung Günther Stoll

Ausbilder:

Oleg Gridnev, Akkordeon, Klavier, Keyboard
Stefan Deisenhofer, Klavier, Keyboard
Patrick Dietz, Schlagzeug
Silke Hundertmark-Keller, Musikgarten 1 und 2

Infos: Ausbildung und Musikgarten: Joachim Baudisch, 1. Vorsitzender, Telefon 07044/93 05 75
Thomas Ulrich, 2. Vorsitzender, Telefon 07044/93 06 00,
E-Mail: thomas-petra.ulrich@t-online.de

Heimatverein Weissach und Flacht e.V.

Jugend in Weissach und Flacht -
Bitte um Hilfe, Geschichten und Leihgaben
Wie immer braucht das Museumsteam Ihre Hilfe, um die nächste Sonderausstellung zu gestalten. Erinnern Sie sich an Tagebücher, Lieblingsmusik, ersten Tag in der Ausbildung … Was bewahren Sie aus Ihrer Jugendzeit auf?
Bitte nutzen Sie Schlechtwettertage, um in Ihren Erinnerungen zu kramen und teilen Sie Geschichten und Erinnerungsstücke mit uns!
Gestalten Sie wie immer bei örtlichen Themen unsere Ausstellungen durch Ihre Leihgaben und Geschichten mit! Auf Wunsch anonym.

Jugend auf dem Land heute -???
Davon haben wir – das Museumsteam – „nicht wirklich" eine Ahnung, denn wir sind schon sehr alt – 53 aufwärts. Unsere Jugend fand ohne smartphone und PC statt. Als Markenklamotten kannten wir nur Jeans. Aber vielleicht gibt es doch Parallelen zwischen den verschiedenen Jugendzeiten des 20. Jahrhunderts?
Die Museumsleiterin Barbara Hornberger lädt Dich/Euch ein, dienstags zwischen 15 und 18 Uhr im Museum vorbeizukommen und ihr etwas zu erzählen und einen Gegenstand mitzubringen, der für Dein/Euer Leben typisch ist, auf Wunsch anonym.
Selbstverständlich können auch andere Termine vereinbart werden.

Barbara Hornberger

Heimatmuseum Flacht
Galerie Sepp Vees
Museumscafé
Leonberger Str. 2 im Ortsteil Flacht
geöffnet sonntags von 14 bis 17 Uhr
und nach Vereinbarung.
Geschlossen am 20. und 27. Dezember
Sie erreichen die Museumsleiterin persönlich
dienstags zwischen 15 und 18 Uhr im Heimatmuseum,
sowie nach Terminvereinbarung;
jederzeit telefonisch: 07044/321 09 und 0172/82 60 690
und per E-Mail: info@heimatmuseum-flacht.de
www.heimatmuseum-flacht.de

Helfen mit Herz e.V.

Wohnungssuche
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
gleich zu Beginn des neuen Jahres wenden wir uns mit einer dringenden Bitte an Sie. Wir unterstützen eine junge Mutter und ihre neugeborene Tochter bei der Wohnungssuche und helfen ihr beim Neustart in den neuen Lebensabschnitt. Gesucht wird eine 1- bis 2-Zimmerwohnung in Weissach und Umgebung. Gerne kann der Kontakt über Helfen mit Herz e.V. vermittelt werden. Zögern Sie nicht, wenn Sie helfen können, eine Kontaktaufnahme Ihrerseits stellt keinerlei Verpflichtung für Sie dar.
Kontakt: E-Mail: info@helfenmitherz-ev.de
oder Telefon 0157 80927464. Frank Bauer

Kleintierzüchterverein Z 294 Weissach e.V.

Vereinsheim
Jahnstr. 6, Weissach
Tel. 01520/ 8 399 339
Öffnungszeiten Vereinsheim
Montag 18.00 - 23.00 Uhr (außer an Feiertagen)
Sonn- und Feiertag 10.00 - 12.30 Uhr
www.ktzv-weissach.de

LandFrauen Ortsverband Weissach-Flacht

Deine Hände sollen immer Arbeit finden,
immer einen Groschen in der Tasche,
wenn du ihn brauchst.
Das Sonnenlicht soll auf dein Fenstersims scheinen
und dein Herz voll Gewissheit sein,
dass nach jedem Unwetter ein Regenbogen leuchtet.
Der Tag sei dir günstig und die Nacht dir gnädig.
Die gute Hand eines Freundes
soll dich immer halten.
Und möge Gott dir das Herz erfüllen,
mit Frohsinn und Freude.

Aus Irland

Wir wünschen allen ein gesundes glückliches neues Jahr.

Am **Freitag, 8.1. 2016, um 9:30 Uhr im Rosa-Körner** findet unser schon zur Tradition gewordenes Neujahrsfrühstück statt. Wir freuen uns auf viele LandFrauen und Gäste. Unkostenbeitrag 5 €.
Einen guten Rutsch
die Vorstandschaft

Obst- und Gartenbauverein Weissach e.V.

Nächste Termine:
Am Sonntag, den 17.01.2016 um 14 Uhr im ev. Gemeindehaus Seniorennachmittag für unsere Mitglieder ab dem 70. Lebensjahr.
Am Freitag, den 29.01.2016 um 19:30 Uhr Jahreshauptversammlung in der Strudelbachhalle.

Ski- und Freizeitclub Flacht 1987 e.V.

Das neue Jahr beginnt gleich mit einer liebgewonnenen Ski-Club-Tradition
Liebe Weissacher und Flachter,
das neue Jahr beginnt gleich mit einer liebgewonnenen Tradition des Skiclubs, unserer **Jagateeparty am Waldhäusle**. Lassen Sie sich darauf ein, „Skifeeling fernab von jeder Piste“ zu erleben und feiern Sie mit uns unsere 15. Jagateeparty am **09.01.2016 ab 14.00 Uhr** am Waldhäusle. Unsere Jungs lassen es sich nicht nehmen und bauen jedes Jahr aufs Neue unsere Jagatee-Bar auf, die sich sehen lassen kann. Gerne verwöhnen wir Sie mit selbst gemachtem Jagatee, mit Glühwein, Kinderpunsch aber auch mit kalten köstlichen Getränken. Vom Grill gibt es Rote und Bratwürste, für die Kleinen gibt es frischgebackene Waffeln. Selbstverständlich kann man sich am Feuer wärmen, aber auch die Stahlbühlalm ist geöffnet und beheizt. Unser DJ Roli wird wieder dafür sorgen, dass die Party zur Après-Ski-Party wird, also machen Sie einen Spaziergang mit Familie, Freunden und Bekannten und feiern Sie mit uns.
Wir wünschen allen eine gutes gesundes und erfolgreiches neues Jahr und freuen uns, Sie als Gäste begrüßen zu können.

TC Weissach-Flacht

Ergebnisse der Winterrunde:

Damen - TC Weil im Schönbuch:	**0:6**
Damen 40 - TA TSV Hildrizhausen:	**0:6**
Damen 50 - TSC Renningen	
Knaben 1 - TA Spvgg Warmbronn:	**2:4**

Zum letzten Spiel in 2015 traten die Knaben am 13.12. beim Gast in Warmbronn an. Auch wenn uns die erste Begegnung in der Winterrunde gleich den stärksten Gegner in der Gruppe bescherte, gingen wir hochmotiviert in die Matches. Für das leibliche Wohl der Spieler sowie der Eltern hatten wir sehr gut gesorgt. Jedoch mussten wir trotz hoher Motivation und bester Versorgung unsere erste Niederlage einstecken. Zuerst spielten die beiden Begegnungen Felix Jais (2) / Niklas Köhler sowie Jonas Hahne (5) / Maximilian Rauser. Hier konnte nur Felix nach hartem Kampf und einem Satztiebreak sein Einzel im Matchtiebreak 10:7 für sich entscheiden. Anschließend spielten die beiden Begegnungen Marcel Martins (1) / Philipp Köhler sowie Lewin Eutebach (4) / Nils Schenk. Das Spiel von Marcel war ebenso eng und hart umkämpft, jedoch ging hier der Matchtiebreak mit 8:10 an den Gegner. So gingen wir leider mit einem Rückstand von 1:3 in die abschließenden Doppel. Nun hofften wir, das Ding noch zu drehen und die beiden Doppel für uns zu entscheiden. Aber auch hier konnten wir nur das Doppel mit der Paarung Marcel Martins und Felix Jais gegen Philipp Köhler und Till Bucher gewinnen. Trotz der Niederlage haben uns die ausgetragenen Spiele und die Zeit in Warmbronn viel Spaß gemacht. Beim nächsten Mal werden die Knaben des TC Weissach-Flacht ...
SaM

TSV Flacht

22. Wöhr-Tours Cup!
Der TSV Weissach veranstaltet am Samstag den 9. Januar in der Heckengäusporthalle sein Hallen-Fußball-Turnier. Der TSV Flacht trifft in der Gruppe B auf folgende Gegner: SV Perouse, SV Friolzheim, TSV Heimsheim und TSV Weissach II. Das erste Gruppenspiel bestreitet der TSV Flacht um 13.42 Uhr und das letzte Gruppenspiel um 17.26 Uhr. Anschließend findet die Zwischenrunde statt. **W.P.**

TSV Flacht - Judo

Erfolgreiche Judo-Gürtelprüfung am 10.12.2015:
10 Judokas haben den nächst höheren Gürtel erreicht. Weiß-gelb, gelb, gelb-orange.
Herzlichen Glückwunsch allen TSV-Judokas.
Neuer Einführungskurs am Mittwoch den 13.01.2016.
Trainingszeiten:
Mittwoch 16:00-17:30 Uhr Judo
Donnerstag 17:00-18:30 Uhr Judo und JiuJitsu
Judo ab 7 Jahre männlich/weiblich.
JiuJitsu ab 12 Jahre männlich/weiblich.
Trainingsort: Alte Festhalle Flacht (Sportlereingang)
Kosten pro Jahr: Kind/Jugendlicher 50,- Euro
Anmeldung:
Trainer und Abteilungsleiter
Peter Kmitta 3.DAN Judo, 9.DAN JiuJitsu, Judo-Lehrer
www.tsv-flacht.de

TSV Flacht - Volleyball

Die Damen 2 waren am 20.12.2015 zu Gast beim TV Altdorf: leider gab es kein Geschenk zum vierten Advent
Es war ein Traumstart in dieser Saison. Alles hat gestimmt. Die Absprache, die Stimmung innerhalb der Mannschaft und die Annahme. Alle haben sich richtig reingehangen und man merkte deutlich dass wir gewinnen wollten. So sah dann auch unser Punktestand aus. Mit 25:18 ging der Satz an uns. Der Ehrgeiz hat uns gepackt und wir wollten auch den zweiten Satz für uns gewinnen. Und das tat wir wir auch mit 25:16.
Nur noch ein Satz und der Sieg wäre unser gewesen doch plötzlich kam der Einbruch.
Es wurden viele eigene Fehler gemacht, die Angriffe waren nicht stark genug und wir kamen einfach nicht durch.
Plötzlich kam Altdorf zurück ins Spiel und gewann den Satz mit 25:18.
Noch war nichts verloren und wir versuchten zurück ins Spiel zu kommen. Doch Altdorf war motiviert und hatte die stärkeren Nerven. Somit verloren wir knapp mit 25:22. Jetzt hieß es durchbeißen und kämpfen.
Leider war das Glück nicht auf unserer Seite und wir mussten den Satz mit 16:14 an Altdorf abgeben.
Nichts desto trotz haben wir wenigstens einen Punkt heute mit nach Hause nehmen können. Nächstes Jahr hoffen wir auf weitere Siege und vielleicht klappt es ja mit dem Aufstieg in die A-Klasse.
Eure Damen 2

Hier die Trainingszeiten der einzelnen Mannschaften in der Übersicht:

Aktive:

Herren1: (Landesliga) Mo+Do 20.00-22.00 Uhr
Kontakt: Sebastian Altstetter: sebastian.altstetter@tsv-flacht.de
Herren2: (Bezirksliga) Mo+Do 20.00-22.00 Uhr
Kontakt: Michel Bonnet michel.bonnet@tsv-flacht.de
Damen1: (Bezirksliga) Mi 20.00-22.00 Uhr und Fr 19.00-21.00 Uhr
Kontakt: Markus Kliche: markus.kliche@tsv-flacht.de
Damen 2: (B-Klasse): Mi 20.00-22.00 Uhr und Fr 19.00–21.00 Uhr
Kontakt: Melanie Kutska: melanie.kutska@tsv-flacht.de

Jugend:
U20 weiblich: Mo 18.30 - 20.00h Uhr
U15 weiblich: Mi 18.00 – 20.00 Uhr
U17-U20 männlich: Fr 19.00-20.30 Uhr;
U15 männlich: Mo 18.30 – 20.00 Uhr
Gemischte Jugend (8-12 Jahre): Fr 19:00-20:30 Uhr
Kontakt Jugend: Bernadette Steinhauser:
bernadette.steinhauser@tsv-flacht.de

Freizeit:
Fr. 20.30-22.00 Uhr;
Kontakt: Benjamin Heinzelmann:
benjamin.heinzelmann@tsv-flacht.de

Neue Spieler heißen wir in allen Mannschaften gerne herzlich willkommen.
www.tsv-flacht.de
Meet uns on Facebook: TSV Flacht Volleyball

TSV Weissach

Fußball - Aktiv

***2016 ***
Wir wünschen allen einen guten Start ins neue Jahr,
viel Glück und Erfolg!!!

HIGHLIGHT WÖHR TOURS CUP 2016

Nach nun 4 Jahren Abstinenz ist es uns nun gelungen für 2016 wieder einen Wöhr-Tours-Cup zu veranstalten.
Hierzu sind Sie alle herzlich eingeladen.
Am Samstag den 9.1.2016 ab 13 Uhr stehen sich 10 Teams gegenüber um den 22.Wöhr-Tours-Cup Sieger zu ermitteln. Gespielt wird in der Heckengäuhalle II (Neue Halle) in Weissach, für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

In der Gruppe A treffen die Teams aus Weissach, Korntal, Eglosheim, Ostelsheim und Leonberg aufeinander.
In der Gruppe B spielen die Teams aus Flacht, Perouse, Friolzheim, Heimsheim und Weissach II um den Finaleinzug.

Wir freuen uns auf spannende und faire Spiele, mit jede Menge Spaß unterm Hallendach!
(Spielplan auch unter www.TSV1907.de)

Abt. Handball

Trainingszeiten der Handballabteilung des TSV Weissach:

• Jugend
Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr (Heckengäusporthalle II)
5 - 10 Jahre
Freitag: 16.00 - 17.30 Uhr (Heckengäusporthalle I) ab 10 Jahre
• Damen
Dienstag: 19.40 - 21.30 Uhr (Heckengäusporthalle I)
Donnerstag: 19.40 - 21.30 Uhr (Heckengäusporthalle I)
• Herren
Montag: 20.00 - 22.00 Uhr (Heckengäusporthalle I)
Donnerstag: 20.00 - 22.00 Uhr (Heckengäusporthalle II)

Besuchen Sie uns auch im Web unter www.weissach-handball.de oder www.facebook.com/weissach.handball

Abt. Wandergruppe

Hallo Wanderfreunde!

Das neue Jahr beginnt gleich mit einer **Terminverschiebung**:

Da der Altennachmittag des O+G-Vereins auf den 17.01.16 verschoben wurde, muss unsere Wanderung auf den **10.01.16** verlegt werden.
Die erste Wanderung im neuen Jahr führt uns nach **Eberdingen**.
Wir treffen uns um **10.30 Uhr am Marktplatz**.
In Eberdingenwerden wir um 12 Uhr im Gasthaus zum Kranz zum Mittagessen erwartet.
Der Nachhauseweg führt über den alten Badweg entlang übers Löchle nach Weissach zurück.
Wanderstrecke ca. 12 km
Bernhard Bacsgony, Tel. 93 08 37

VdK Ortsverband Flacht

SOZIALVERBAND VdK Flacht in Weissach informiert:
„Zukunft braucht Menschlichkeit“ VdK Ortsverband Flacht
Ursula REICH Friedenstr. 47 D71287 Weissach
T: +49 (0)7044/33756 FAX: +49 (0)7044/33777
www.vdk-sozialverband-flacht-reich.jimdo.com
E-Mail: Reichharald1@aol.com

UNABHÄNGIG - SOLIDARISCH - STARK
Danke liebe Mitglieder, dass ihr mit Ursula Reich fast 1 ½ Jahrzehnt durch dick und dünn gegangen seid. Für diese vierzehnjährige Erfolgsgeschichte des Flachter Sozialverbandes VdK bedanke ich mich bei allen treuen Mitgliedern und allen anderen Menschen, die mich immer in allen unseren sozialen Zielen unterstützt und aufgebaut haben. Vierzehn Jahre, eine ereignis- und arbeitsreiche Zeit, ein Abschnitt mit zahlreichen Aktionen liegt hinter uns. Besonders freut sich der Ortsverband, dass er auf sehr viele Veranstaltungen „*VdK* - ÄLTER werden + FIT bleiben“ zurückblicken kann.
Der *VdK* konnte im abgelaufenen Jahr wieder 31 neue Mitglieder begrüßen. Zum Ende Dezember zählt der Flachter Ortsverband 381 Mitglieder.
Dass der VdK beständig wächst, verdanken wir vielen Menschen, die sich für den Flachter Sozialverband einsetzen. Der VdK hilft seit fast sieben Jahrzehnten seinen Mitgliedern, er ist parteipolitisch und konfessionell neutral sowie finanziell unabhängig. Der Sozialverband ist eine starke Gemeinschaft für Menschen, die benachteiligt sind und Unterstützung brauchen. Die hauptamtlichen Sozialreferenten beraten unter anderem bei folgenden Rechtsgebieten:
- gesetzliche Rentenversicherung
- gesetzliche Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung
- Behinderung, Schwerbehinderung, Teilhabe behinderter Menschen, Gleichstellung behinderter Menschen
- Prävention und Rehabilitation
- Grundsicherung für Arbeitssuchende („Hartz IV“)
- Grundsicherung im Alter
- soziales Entschädigungsrecht

Der Sozialverband bietet umfassende Fachkompetenz und über 65 Jahre Erfahrung im Sozialrecht sowie kompetente Beratung in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten. Der VdK ist eine engagierte Interessenvertretung der Mitglieder gegenüber der Politik. Er engagiert sich für soziale Gerechtigkeit, für Gleichstellung und gegen soziale Benachteiligung. Der VdK vertritt in 13 Landesverbänden mit rund 8.000 Kreis- und Ortsverbänden über 1,75 Millionen Mitglieder: Rentenbeitragszahler, Rentnerinnen und Rentner, Menschen mit Behinderung, chronisch Kranke, Pflegebedürftige und deren Angehörige, Familien, ältere Arbeitnehmer und Arbeitslose.

EIN SPRUCH: „Es ist gesünder, zu hoffen und das Mögliche zu schaffen, als zu schwärmen und nichts zu tun.“
Gottfried Keller, Schweizer Dichter (1819-1890)

„Zukunft braucht Menschlichkeit“ ist das Leitmotiv unserer Arbeit. Dafür werden wir uns auch 2016 einsetzen.

Zum Jahresanfang gilt unser Dank allen unseren Mitgliedern für ihre Treue zum Sozialverband sowie allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr großes Engagement. Der Weissacher Gemeindeverwaltung danken wir für die Unterstützungen des VdKs. Bleiben Sie gesund und starten Sie mit viel Glück und Erfolg in das neue Jahr 2016.

Tel.: +49 (0) 7044 32494, Gisela Rockenfeller-Ziehmann
Weißdornweg 3, D71287 Weissach
E-Mail: gisela.rockenfeller@gmx.de

05.01., Di. „VdK ÄLTER werden+FIT bleiben“ NORDIC WALKING
Ort: Stahlbühl-Parkplatz. Zeit: Mo.: 16:00Uhr;
Di., Mi., Do.: um 9:00 Uhr

08.01., Fr. „VdK ÄLTER werden+FIT bleiben - KEGELN“
Monatlich am Freitag für VdK Mitglieder immer eine runde Sache. Ort: Weissach, Strudelbach Hof Weissach. Zeit: 18:00 Uhr.

12.01., Di. „VdK - ÄLTER werden+FIT bleiben - Spiel+Spaß
am Dienstag, Ort: Weissach-Flacht, Otto-Mörike-Stift; Sandweg 10; Zeit: 14:30-17:30 Uhr.

13.01., Mi. „VdK ÄLTER werden+FIT bleiben - LGT“
LUSTIGES-GEDÄCHTNIS-TRAINING Ort: Weissach-Flacht, Otto-Mörike-Stift;Sandweg 10; Zeit: 09:30-11 Uhr.